

Die neusten Motorräder fahren in Hamburg und Berlin – die ältesten im Saarland

- Bikes auf deutschen Straßen sind im Schnitt 10,3 Jahre alt
- Das Saarland ist Biker-Hochburg, in Thüringen sind Motorräder eher unbeliebt
- Anbieter vergleichen und bis zu 79 Prozent durch Versicherungsverwechseln sparen

München, 20. April 2023

Biker*innen aus Hamburg fahren die neusten Motorräder. Mit durchschnittlich 8,8 Jahren sind die Zweiräder dort vergleichsweise neu.¹ Auch auf Berlins und Brandenburgs Straßen sind moderne Bikes unterwegs (9,0 Jahre bzw. 9,4 Jahre).

Die ältesten Maschinen sind hingegen im Saarland unterwegs. Motorräder sind dort, mit im Schnitt 11,9 Jahren, ein Drittel älter als Zweiräder in Hamburg. Ebenfalls vergleichsweise alte Bikes findet man in Mecklenburg-Vorpommern (11,4 Jahre) und Schleswig-Holstein (11,1 Jahre). Im Bundesdurchschnitt sind die Motorräder auf deutschen Straßen 10,3 Jahre alt.

Auffällig ist, dass Frauen modernere Bikes haben als Männer (9,3 Jahre vs. 10,4 Jahre). Die jüngsten Motorräder fahren unter 20-Jährige (9,2 Jahre) und die ältesten Zweiräder mit durchschnittlich 11,6 Jahren über 70-Jährige.

„Wir sehen, dass Motorräder in den vergangenen Jahren deutschlandweit immer beliebter geworden sind“, sagt Michael Roloff, Geschäftsführer Kfz-Versicherungen bei CHECK24.

Das Saarland ist Biker-Hochburg, in Thüringen sind Motorräder eher unbeliebt

Im Saarland sind nicht nur die ältesten, sondern auch die meisten Motorräder unterwegs, bezogen auf die Einwohnerzahl. Auch in Brandenburg, wo neuere Bikes zu finden sind, sind verhältnismäßig viele Zweiräder unterwegs. In Thüringen dagegen sind Bikes vergleichsweise unbeliebt. Dort liegt die Motorradquote 40 Prozent unter dem Bundesdurchschnitt.

„Das Saarland ist Deutschlands Biker-Hochburg“, sagt Michael Roloff. „Saarländer*innen fahren jedoch nicht nur gerne Motorrad, sondern sie kümmern sich anscheinend auch gut um ihre Maschinen. Deswegen gibt es deutschlandweit dort die ältesten Motorräder.“

Anbieter vergleichen und bis zu 79 Prozent durch Versicherungsverwechseln sparen

Ein Wechsel der Motorradversicherung vom teuersten zum günstigsten Anbieter spart für einen Alleinfahrenden bis zu 79 Prozent des Versicherungsbeitrages. Das zeigen Beispielrechnungen von CHECK24. Die jährliche Ersparnis für einen Single mit ganzjährigem Versicherungsschutz inklusive Teilkasko liegt bei bis zu 277 Euro.² Sind mehrere Personen als Fahrer*innen versichert, zahlen sie beim günstigsten Anbieter bis zu 507 Euro bzw. 67 Prozent weniger im Jahr als beim teuersten.³

Auch Inhaber*innen eines Saisonkennzeichens sparen durch den Anbietervergleich. Bei Alleinfahrenden liegt das Sparpotenzial bei 72 Prozent (170 Euro), bei einer Motorradversicherung mit mehreren Fahrer*innen bei 65 Prozent (328 Euro).

Durchschnittsalter Motorräder nach Bundesland



Datenbasis: alle 2022 über CHECK24 abgeschlossenen Motorradversicherungen
 Quelle: CHECK24 Vergleichsportal für Kfz-Versicherungen GmbH
 (<https://www.check24.de/motorradversicherung/>), Angaben ohne Gewähr



300 CHECK24-Expert*innen beraten bei allen Fragen rund um die Motorradversicherung

Bei allen Fragen rund um die Motorradversicherung beraten über 300 CHECK24-Versicherungsexpert*innen persönlich per Telefon, Chat und E-Mail. Zudem werden CHECK24-Kund*innen in vielen Serviceanliegen rund um die Uhr durch unseren Chatbot unterstützt. In ihrem persönlichen Versicherungszentrum verwalten sie ihre Versicherungsverträge – unabhängig davon, bei wem sie diese abgeschlossen haben. Sie profitieren dadurch von automatischen Preis- und Leistungschecks und können so ihren Versicherungsschutz optimieren und gleichzeitig sparen.

¹Datenbasis: alle 2022 über CHECK24 abgeschlossenen Motorradversicherungen

²Profil: Mann, 30 Jahre, ledig, Angestellter, 14089 Berlin, keine Kinder im Haushalt, Ersterwerb: April 2007/Erwerb und Halterzulassung: April 2020, Versicherungsbeginn 1.3.2023, Versicherungswechsel, Halter = Versicherungsnehmer, nur Versicherungsnehmer fährt mit dem Motorrad, Nutzung: überwiegend privat (inkl. Arbeitsweg), Haftpflicht und Teilkasko mit 150 Euro Selbstbeteiligung, SF 10, gefahrene Kilometer: 4.000 km p. a., kein Wohneigentum, Parkhaus, jährliche Beitragszahlweise

³Profil: Mann, 45 Jahre, verheiratet, Angestellter, 14089 Berlin, ein Kind im Haushalt (14 Jahre), Ersterwerb: Juni 2013/Erwerb und Halterzulassung: Juni 2022, Versicherungsbeginn 1.3.2023, Versicherungswechsel, Halter = Versicherungsnehmer, Versicherungsnehmer und Ehefrau (38 Jahre) fahren mit dem Motorrad, Nutzung: überwiegend privat (inkl. Arbeitsweg), Haftpflicht und Teilkasko mit 150 Euro Selbstbeteiligung, SF 10, gefahrene Kilometer: 6.000 km p. a., Einfamilienhaus, Doppelgarage, jährliche Beitragszahlweise

Pressekontakt CHECK24

Maria Trottner, Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1174, maria.trottner@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportale. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an vielen weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.